

## Baiern

## Baudenkmäler

- D-1-75-113-1** **Alpenstraße 31; In Baiern.** Kirchenruine, Turm und Reste der Langhausmauern der ehem. kath. Fialkirche St. Jakobus, unverputzte Tuffquader, romanisch, Turm erhöht 1822, Abbruch der Kirche 1903; ehem. Friedhofsmauer, Tuffstein, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-4** **Braunautal 5.** Kath. Fialkirche Mariä Geburt, schlichter Saalbau mit dreiseitig geschlossenem Chor und nördlichem Flankenturm, teilweise verputzter Tuffquaderbau, 1489, Turmoberbau mit Spitzhelm 1891, erweitert 1911; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Tuffquadersteine, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-6** **Braunautal 12.** Uhrwerk, schmiedeeisern, im Speicher des Hauses, gestiftet von Herzog Wilhelm V. anlässlich einer Pilgerfahrt nach Tuntenhausen, 1591.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-7** **Braunautal 20.** Ehem. Bauernhof, zweigeschossige Einfirstanlage mit verputztem Wohnteil, Lauben, flachem Satteldach und Bundwerk am Wirtschaftsteil, Mitte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-9** **Engerling 2.** Bauernhaus, Wohnteil des Einfirsthofes, zweigeschossiger Tuffquaderbau mit flachem Satteldach und profilierten Balkenköpfen, 1859, am Wirtschaftsteil Bundwerk.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-10** **Frauenbründl 1.** Wallfahrtskapelle Frauenbründl, kleiner Putzbau mit stark eingezogenem geradem Chor und massivem Fassadenreiter, 17. Jh., um 1712 erweitert und um 1857 erneuert; mit Ausstattung; Bildstock aus Tuffstein, 17./18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-11** **Frauenbründl 2.** Ehem. Mesnerhaus, erdgeschossiger kubischer Tuffquaderbau mit Walmdach, wohl 18. Jh., modern erneuert.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-2** **Glonner Straße 14.** Kath. Expositurkirche St. Jakobus, neubarocker zentralisierender Saalbau mit stark eingezogenem Polygonalchor, seitlichen Apsiden und Westturm mit Spindelhelm, von Johann Baptist Schott, 1910/11; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-3** **Glonner Straße 15; Glonner Straße 15 a.** Ehem. Kleinbauernhof, zweigeschossige Einfirstanlage mit flachem Satteldach, Wohnteil mit Blockbau-Obergeschoss und Wirtschaftsteil mit Bundwerk, 2. Hälfte 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-1-75-113-26** **Glontalstraße 13; Schwaigerweg 2; Glontalstraße 9; Mühlenweg 7; Glontalstraße 21.** Erziehungsanstalt, dreigeschossige Zweiflügelanlage mit Krüppelwalmdächern, integrierter Hauskapelle und zahlreichen Gauben, im Reformstil, 1912/13; Parkanlage mit Landschaftspark, Gartenanlage mit Brunnen und Toreinfahrt, gleichzeitig; Wegkreuz, gusseiserner Korpus auf Holzkreuz mit aufwändig gestalteter Blech-Einhausung, gleichzeitig; ehem. Bauernhof, zweigeschossige Einfirstanlage mit verputztem Wohnteil und Satteldach, gleichzeitig; ehem. Trafo-Häuschen, kleiner verbretterter Holzständerbau mit Satteldach, gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-13** **Großbrohrs Dorf 12.** Wohnteil des Einfirsthofes, zweigeschossiger unverputzter Bau aus Tuffquadern mit Backsteingliederung, Giebellauben und flachem Satteldach, 1869.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-14** **Großbrohrs Dorf 13.** Ehem. Kleinbauernhof und Gasthaus, zweigeschossige Einfirstanlage mit flachem Satteldach und Bundwerk am Wirtschaftsteil, verputzte Tuffquader, um 1800, Hakenschopf 20. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-17** **Haus 8.** Wohnteil des ehem. Einfirsthofes, zweigeschossiger Putzbau mit flachem Satteldach und Flugpfette, im Kern 18. Jh.; ehem. Zuhaus mit Werkstatt, zweigeschossiger unverputzter Tuffsteinbau mit flachem Satteldach, Backstein-Gliederung und Flugpfette, Wirtschaftsteil mit Bundwerk, 2. Viertel 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-18** **Hochreit 1.** Hofkapelle, schmaler Putzbau mit rundem Schluss und steilem Satteldach, 17./18. Jh., mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-15** **In Großbrohrs Dorf.** Ortskapelle, verputzter Tuffsteinbau mit dreiseitigem Schluss und massivem Fassadenreiter, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-5** **Kapellenfeld.** Votivkapelle, sog. Schwedenkapelle, kleiner verputzter Bau mit dreiseitigem Schluss und Fassadentürmchen mit Zwiebelhaube, nachgotischer Barock, bez. 1635; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-20** **Kleinrohrsdorf 11.** Ehem. Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit hohem Kniestock, Wohnteil verputzt, Wirtschaftsteil mit Bundwerk, bez. 1846, im Kern 18. Jh., hakenförmige Erweiterung modern.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-21** **Kulbing 14.** Wohnteil des ehem. Einfirsthofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Hochlaube und Söller, Mitte 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-1-75-113-22** **Lindenstraße 15.** Ehem. Bauernhof, zweigeschossige breite Einfirstanlage mit flachem Satteldach, Giebelluke und -kran, sowie Bundwerk mit Bemalung, 2. Viertel 19. Jh., Wirtschaftsteil modern verkürzt.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-24** **Sonnenfeldstraße 6.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Fünf-Pfetten und Flugpfetten, verputzter Wohnteil mit Eckquaderung, Wirtschaftsteil mit Bruchsteinmauerwerk und darüber liegendem, aufwendig gestalteten Bundwerk, wohl 1845.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-27** **Weiherr 2.** Ehem. Kleinbauernhof, zweigeschossige Einfirstanlage mit flachem Satteldach und Wohnteil aus Tuffquadern, bez. 1847.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-28** **Weiherr 3.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Einfirsthof mit flachem Satteldach, Wohnteil in Blockbauweise und traufseitiger Laube, Mitte 17. Jh., Wirtschaftsteil mit Bundwerk, 2. Viertel 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-1-75-113-29** **Weiterskirchen 9.** Kath. Ferialkirche St. Maria, schlichter Saalbau mit stark eingezogenem Chor und südlichem Flankenturm mit Zwiebelhaube, 1642; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 23**

## Baiern

## Bodendenkmäler

- D-1-8037-0016** Abschnittsbefestigung des frühen Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0017** Burgstall des hohen Mittelalters ("Schlossberg").  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0030** Burgstall des hohen Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0154** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Geburt in Berganger und ihrer Vorgängerbauten.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0155** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Votivkapelle (sog. "Schwedenskapelle") bei Berganger.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0160** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kirchenruine St. Jakobus in Baiern ("Jakobsbaiern") und ihrer Vorgängerbauten mit aufgelassenem Friedhof.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0161** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskapelle St. Maria in Frauenbründl und ihrer Vorgängerbauten.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0163** Abgegangene Kirche des Mittelalters und der frühen Neuzeit ("St. Jakobus" in Kleinrohrsdorf) mit aufgelassenem Friedhof.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0166** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Maria in Weiterskirchen und ihrer Vorgängerbauten.  
**nachqualifiziert**
- D-1-8037-0177** Erdstall des Mittelalters und der frühen Neuzeit.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 10**